

Hessische Russischolympiade am Institut für Slavistik der JLU Gießen

17. -18. Oktober 2019

Zum ersten Mal wird der Hessische Russischlehrerverband seine Olympiade der Russischschülerinnen und -schüler an der Gießener Universität austragen. Diese besondere Kooperation ist aus dem Wunsch heraus entstanden, den jungen Russischlernenden einen Eindruck zu vermitteln, in welche spannenden universitären und beruflichen Welten das Lernen der slavischen Sprachen führen kann. Aus diesem Grund werden die üblichen Sprachwettbewerbe in Russisch in diesem Jahr durch Schnupperangebote in Polnisch, Tschechisch, Serbisch-Kroatisch-Bosnisch und Ukrainisch ergänzt.

DozentInnen der Osteuropäischen Geschichte und der slavischen Kulturwissenschaft / Landeskunde geben den TeilnehmerInnen Einblicke in ihre Arbeitsgebiete. Und in den Recherchen für die mündlichen Wettbewerbsteile beschäftigen sich die SchülerInnen mit verschiedenen universitären Institutionen: von der Unibibliothek über den Unisport und das Studentenwerk bis hin zu den Studienmöglichkeiten und Auslandsaufenthalten am Institut für Slavistik. Erwartet werden etwa 60 Jugendliche aus allen Teilen Hessens, die zwei spannende Tage in Mitten des bunten Semesterbetriebs an der JLU verbringen werden. Während der feierlichen Abschlussveranstaltung am Freitag werden die Sieger in den verschiedenen Leistungsgruppen gekürt. Einige der Siegerinnen und Sieger werden sich damit gleichzeitig für die Bundesrussischolympiade qualifizieren, die im Jahr 2021 in Hessen an der Martin-Luther-Schule in Marburg stattfinden wird.

Landesolympiaden sind die untere Ebene in einem gestuften Wettbewerb (Qualifizierungswettbewerb für die Bundesolympiade, die alle drei Jahre stattfindet. Die Gewinner bekommen die Möglichkeit, sich an der internationalen Olympiade zu beteiligen). Die Sieger der jeweiligen Gruppen erhalten Sachpreise und Urkunden.

Die Prüfungen werden auf 6 Niveaustufen (A1 / A2 / B1 / B2 / C1 / C2, unter anderem auch für Schüler mit Vorkenntnissen) durch Russisch-Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen durchgeführt.) Die Gesamtergebnisse werden durch einen Prüfungsausschuss des Hessischen Russischlehrerverbandes ausgewertet.

Die Prüfungen bestehen aus folgenden Aufgaben:

- schriftliche Prüfung auf dem jeweiligen Niveau (Textverständnis und eigene Ausdrucksfähigkeit)
- mündliche Prüfung:
Kommunikations-Prüfung auf dem jeweiligen Niveau: Präsentation der Ergebnisse von Recherche-Aufgaben im Umfeld von Studium und Universität

Ansprechpartner:

für den Hessischer Russischlehrerverband:
Stefan Höhbusch (hoehbusch@russischlehrer-hessen.de)

für die Justus-Liebig-Universität Gießen:
Ekaterina.Sergeeva@slavistik.uni-giessen.de, Natallia.Savitskaya@slavistik.uni-giessen.de